

Meldungen

147. REACH-Newsletter der WKÖ (Juli 2019)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellsten Nachrichten zu REACH und CLP:

Veranstaltungshinweis

Informationsveranstaltung: "Neuigkeiten im Chemikalienrecht"

Workshop: "Harmonisierte Meldung an Vergiftungsinformationszentralen"

Beide Veranstaltungen finden nacheinander am 11. September 2019, in Wien statt.

Mehr zur den Anmeldemöglichkeiten und den Inhalten finden Sie im Veranstaltungsteil weiter unten.

Bericht der Europäischen Kommission zum EU-Chemikalienrecht

Im Rahmen einer breit gefassten Studie hat die Europäische Kommission wesentliche Teile des Chemikalienrechts und seine Schnittstellen beleuchtet. Dazu wurde ein umfangreicher Bericht veröffentlicht, der festhält, was gut funktioniert und wo es Verbesserungsbedarf gibt. Diese Aspekte sollen in den kommenden Jahren wesentlich für die konkrete weitere Ausgestaltung des EU-Chemikalienrechts sein. Mehr dazu [hier](#).

Chemie-Schlussfolgerungen des Umweltrates

Die Umweltminister der EU-Mitgliedstaaten haben ihre Schlussfolgerungen für eine nachhaltige Chemiewirtschaft beschlossen. Dabei geht es um Prioritäten für die kommenden Jahre und um die politische Ausrichtung der EU-Chemikalienpolitik. Mehr dazu [hier](#).

Neue REACH-Beschränkung

Mittels der Verordnung (EU) 2019/957 wurde Anhang XVII, REACH erweitert. Damit wurde eine Beschränkung für Mono-, Di- oder Tri-O- (Alkyl)-Derivate von (3,3,4,4,5,5,6,6,7,7,8,8,8-Tridecafluorooctyl)-silantriole in Sprühdosen und Lösungsmitteln eingefügt. Mehr dazu [hier](#).

Bewertung von Registrierungs dossiers

Bis 2027 will die ECHA alle REACH-Registrierungen prüfen und beginnt damit, dass zunächst 20% der Dossiers in jedem Tonnagenband auf Übereinstimmung geprüft werden. Das bedeutet, dass ca. 30% aller registrierten Chemikalien überprüft werden. Mehr dazu [hier](#).

Erweiterte Sicherheitsdatenblätter - Studie veröffentlicht

Die ECHA hat einen Bericht über die Situation zu den erweiterten Sicherheitsdatenblättern veröffentlicht. Darin wird beispielsweise diskutiert, wie die Kommunikation in der Lieferkette aktuell funktioniert, wie gut verschiedene Akteure über ihre Pflichten Bescheid wissen oder wie brauchbar Sicherheitsdatenblätter aktuell sind. Mehr dazu [hier](#).

Anpassungen zur Erkundigung (Inquiry)

Im Rahmen einer Umstrukturierung hat die ECHA den Inquiry-Prozess etwas umgestaltet. Zweck dessen ist es, das Auffinden von Mitregistranten einfacher und rascher zu gestalten. Mehr dazu [hier](#).

Nationale Helpdesks - Jahresbericht veröffentlicht

Die ECHA hat den jährlichen Bericht für 2018 über die Aktivitäten der nationalen Helpdesks veröffentlicht. Mehr dazu [hier](#).

REEG: REACH Exposure Experte Group

Die REEG ist eine Behördenexpertengruppe, die sich mit Fragen rund um Exposition beschäftigt. Diese informelle Gruppe beschäftigt sich auch mit Aspekten zu REACH. Mehr dazu [hier](#).

Was ist ein AOP?

AOP bedeutet Adverse Outcome Pathway. Dieses Konzept erlaubt die Verknüpfung von biologischen Vorgängen und adversen Effekten. Es dient der Risikobewertung von Chemikalien und findet langsam auch Eingang in REACH. Um das AOP-Konzept besser an die praktischen Bedürfnisse anzupassen, hat die Europäische Kommission eine Befragung gestartet. Mehr dazu [hier](#).

Neues aus der Widerspruchskammer

- Einspruch zu einer Entscheidung bei der Stoffevaluierung.
[Fall A-007-2019](#)

Neues von der Evaluierung

- Entscheidung zur Stoffevaluierung von:
 - Bis(nonafluorbutyl)phosphinsäure
 - FormaldehydMehr dazu [hier](#).

Neues aus den Ausschüssen

- Meinung des RAC verfügbar zur harmonisierten Einstufung von:
 - 2-Phenoxyethanol
 - 6,6'-Di-tert-Butyl-2,2'-methylendi-p-kresol
 - Diflufenican (ISO)
 - 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
 - Azamethiphos (ISO)
 - Imidacloprid (ISO)
 - [S-(Z,E)]-5-(1-Hydroxy-2,6,6-trimethyl-4-oxocyclohex-2-en-1-yl)-3-methylpenta-2,4-diensäure
 - 2,2-Dibromo-2-cyanoacetamid
 - 5-Chlor-2-methoxy-4-methyl-3-pyridyl)-(4,5,6-trimethoxy-o-tolyl)methanonMehr dazu [hier](#).

- Meinung des RAC und Meinungsentwurf des SEAC zur Beschränkung von PAKs in Granulat und künstlichem Rasen verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- Meinung des RAC und SEAC zur Beschränkung von Stoffen in Tattoofarben und Permanent Make-up verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Neues aus dem Forum

- Vollzugsschwerpunkt zur Einstufung von Gemischen läuft. Mehr dazu [hier](#).

Neues von der Zulassung

- Stellungnahme des RAC und SEAC zu einem Review-Bericht von Trichlorethylen verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- Negative Entscheidung über einen Zulassungsantrag für Natriumdichromat. Mehr dazu [hier](#).
- Zulassung wurde erteilt für Verwendungen von:
 - Arsensäure
 - Bis-(2-methoxyethyl)-ether
 - Natriumdichromat
 Mehr dazu [hier](#).

Neues von der IT

- Nanoinventar mit diversen Daten zu über 300 Stoffen online verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- Stoffdatenbank der ECHA wurde stark überarbeitet und soll nun einfacher durchsuchbar sein. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.)

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Beschränkung:

- Mikroplastik
- Formaldehyde und Formaldehyd freisetzende Verbindungen
- Octamethylcyclotetrasiloxan (D4), Decamethylcyclopentasiloxan (D5) und Dodecamethylcyclohexasiloxan (D6)

Die Konsultationen enden am 20. September 2019.

- Beschränkung des Inverkehrbringens von Textilien, Leder, Häuten und Fellen, die hautsensibilisierende Stoffe enthalten.

- Perfluorhexan-1-sulphonsäure, ihre Salze und verwandte Stoffe - Beschränkung der Herstellung, Verwendung und des Inverkehrbringens in Gemischen, Erzeugnissen und als Verunreinigung in Stoffen.

Die Konsultationen enden am 20. September 2019.

Mehr dazu [hier](#).

Harmonisierte Einstufung:

- Gruppeneintrag für 2-Ethylhexansäure und deren Salze
- Isoflucypram

Die Konsultationen enden am 26. Juli 2019.

- Quinoclammin (ISO)
- Tellur
- Tellurdioxid

Die Konsultationen enden am 16. August 2019.

- Trichlorsilan
- 2-(2-Butoxyethoxy)ethyl 6-propylpiperonylether
- Dimoxystrobin (ISO)
- Bisphenol A

Die Konsultationen enden am 30. August 2019.

Mehr dazu [hier](#).

Call for Evidence - Überprüfung einer Beschränkung:

- Blei und seine Verbindungen (Eintrag 63, Anh. XVII, REACH)

Die Konsultation endet am 19. September 2019.

Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- 14 Testvorschläge, Frist bis 9. August 2019.

Mehr dazu [hier](#).

Registry of Intentions:

- Harmonisierte Einstufung:
 - Bis(4-methylbenzoyl)peroxid
 - Thioharnstoff
 - Dibutylzinnmaleat
 - Dibutylzinnoxid
 - Triethylamin
 - Dibutylamin
 - 1,3-Diphenylguanidin
 - Rapsöl

Mehr dazu [hier](#).

Informationsveranstaltung: "Neuigkeiten im Chemikalienrecht"

Übersicht zu aktuellen Entwicklungen im Chemikalienrecht der EU und weltweit.

am 11. September 2019 in Wien.

[Veranstaltungsseite](#)

Workshop: "Harmonisierte Meldung an Vergiftungsinformationszentralen"

Aktuelle Entwicklungen zur neuen Meldepflicht für Gemische nach der CLP-Verordnung.

am 11. September 2019 in Wien.

[Veranstaltungsseite](#)

ECHA-Workshop zu Sicherheitsdatenblättern

Schwerpunkt ist das erweiterte Sicherheitsdatenblatt.

am 23./24. September 2019 in Helsinki.

[Veranstaltungsseite](#)

Treffen des „Exchange Network on Exposure Scenarios“ (ENES 12)

Schwerpunkt ist die Kommunikation in der Lieferkette.

am 21. November 2019 in Brüssel.

[Veranstaltungsseite](#)

Die online REACH-Informationseite

erreichen Sie via www.wko.at/reach

Ihr REACH-Newsletter-Team

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via dalibor.krstic@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-397, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter